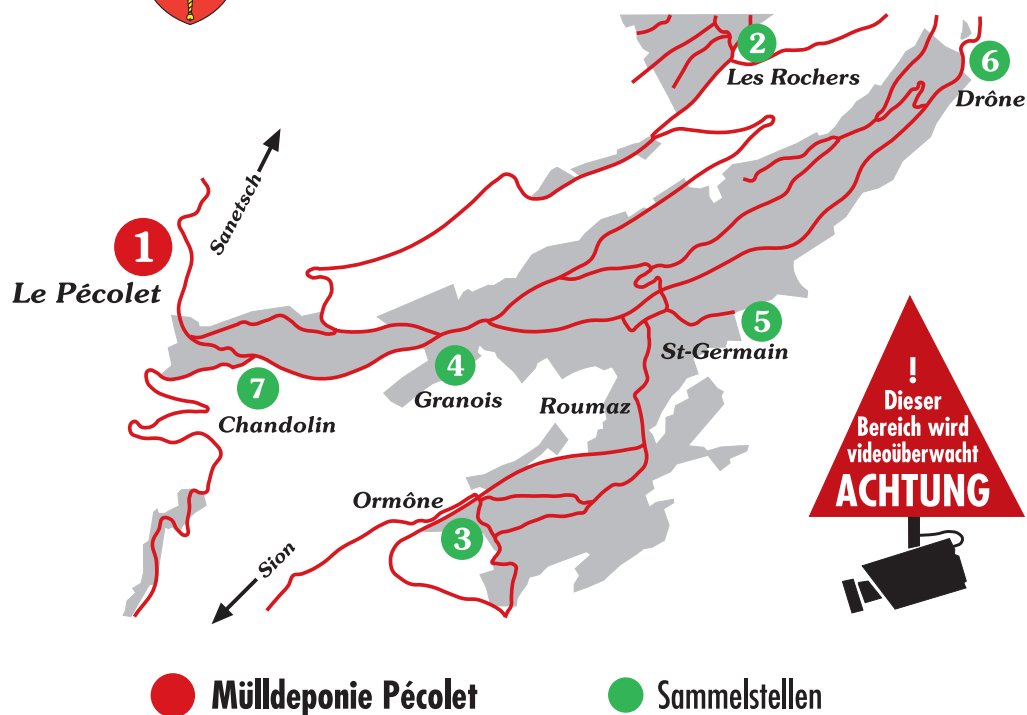




MUNICIPALITÉ DE SAVIÈSE



Öffnungszeiten der Mülldeponie Pécolet

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
----	----	08.00 - 11.45	----	----	08.00 - 11.45
----	13.00 - 18.45	13.00 - 18.45	----	13.00 - 18.45	13.00 - 16.45

In der Winterzeit ist die Schliessung vorverlegt auf 16.45 h (Dienstag, Mittwoch u. Freitag)
 (Änderung der Öffnungszeiten bei der Zeitverschiebung Sommer-/Winterzeit)

Am Tag vor den offiziellen Feiertagen wird die Mülldeponie vorzeitig geschlossen:
 Um 15.45 h in der Wintersaison
 Um 17.45 h in der Sommersaison

Jeder Abfall an seinen Platz

All diese abgebildeten Materialien gehören nicht in einen Kehrriechtsack des Hausmülls.
 In unserer Gemeinde sind sie an den Punkten des eingezeichneten Plans zu entsorgen.



Karton/Papier
 > Sammelstellen
 > Mülldeponie Pécolet



Glas
 > Sammelstellen
 > Mülldeponie Pécolet



Pet
 > Verkaufsstellen
 > Sammelstellen
 > Mülldeponie Pécolet



Plastik
 > z.T. Verkaufsstellen
 > Mülldeponie Pécolet



Weissblech
 > Sammelstellen
 > Verkaufsstellen



Aluminium/ Getränkedosen
 > Sammelstellen
 > Verkaufsstellen



Öl
 > Mülldeponie Pécolet



Kaffee kapseln
 > Sammelstellen
 > Mülldeponie Pécolet



Auto-Batterien
 > Mülldeponie Pécolet



Reifen
 > Mülldeponie Pécolet



Metalle
 > Mülldeponie Pécolet



Grünabfall / Kompost
 > Mülldeponie Pécolet



Textilien / Schuhe
 > Sammelstellen



Medikamente
 > Verkaufsstellen



Batterien
 > Verkaufsstellen
 > Sammelstellen
 > Mülldeponie Pécolet



Glühbirnen/Leuchtmittel
 > Verkaufsstellen
 > Mülldeponie Pécolet



Elektro-/ Elektronik-Apparate
 > Verkaufsstellen
 > Mülldeponie Pécolet



Schutt (kleine Mengen)
 > Mülldeponie Pécolet



Sperrmüll
 > Mülldeponie Pécolet



Organische Abfälle
 > Mülldeponie Pécolet



Fahrräder
 > Mülldeponie Pécolet



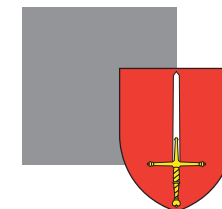
Holz
 > Mülldeponie Pécolet

Kehrriechtsäcke Hausmüll

- > Moloks
- > Container



Sortieren? Es ist keine Hexerei !



MUNICIPALITÉ DE SAVIÈSE

Kehrriechtsackgebühren Gebrauchsanweisung und praktische Informationen



www.trier-pas-sorcier.ch

Kehrichtsackgebühren

Gebrauchs- anweisung



Warum ?

Weil es das Bundesgesetz seit 1996 vorschreibt !

Mit der Kehrichtsackgebühr bezahlt jeder für die Menge Müll, die er produziert. Sie ist seit der Revision des Bundesumweltgesetzes im Jahr 1996 nach dem «Verursacherprinzip» obligatorisch und wurde progressiv in allen Kantonen der Schweiz eingeführt.

Ziel : bis 2020 eine Recyclingquote von 20% zu erreichen. Die in vielen Bereichen vorbildliche Schweiz ist leider der grösste Abfallproduzent in ganz Europa.

Für wen?

Für jedermann.

Das französischsprachige Wallis wird die Kehrichtsackgebühr am 1. Januar 2018 einführen. In den meisten Kantonen ist sie bereits in Kraft.

Was ändert sich ?

Ein weiss-roter Sack ersetzt den derzeitigen schwarzen Sack.

Ab dem 1. Januar 2018 werden die weissen Kehrichtsäcke mit dem roten Slogan : «Trier? C'est pas sorcier» in den Läden verkauft. «Sortieren ? es ist keine Hexerei !» Dieser gebührenpflichtige Sack ist nur für das französischsprachige Wallis bestimmt. Von diesem Datum an darf nur dieser Sack in die für den Haushaltsmüll bestimmten Container geworfen werden. Auch wenn eine gewisse Zeit der Anpassung notwendig ist, so wird man doch rasch Kontrollen durchführen und Verstösse strafrechtlich verfolgen.



Wie funktioniert es ?

Finanzierung über 3 Säulen

Die Kostendeckung der Abfallentsorgung auf Gemeindeebene erfolgt auf der Basis von drei Säulen :

- Die Kehrichtsackgebühr trägt zur Finanzierung der Abfallsammlung und -entsorgung des verbrennbaren Hausmülls bei ;
- Die Grundgebühr, berechnet per Gemeinde und nach deren Kriterien, finanziert die Infrastrukturkosten (Sammelstellen, Mülldeponie, usw.) ;
- und die Steuer, verbunden mit der Entsorgung von Abfall dessen Verursacher nicht nachweisbar ist (z.B Strassendienst usw.)

Wieviel kostet es ?

1 Franken 90 der 35-Liter-Sack

Jeder Sack von 35 Liter kostet Fr. 1,90
Der Preis für andere Säcke ist

- 0,95 Fr. - Sackmodell 17L
- 3,40 Fr. – Sackmodell 60L
- 6,20 Fr. – Sackmodell 110L.

Auch die Grundtaxe wird angepasst werden. In unserer Gemeinde basiert sie auf der Zimmeranzahl des Wohnsitzes.

Anmerkung: Bei jedem Kauf eines Kehrichtsacks werden 80% an die Gemeinde überwiesen; der Rest finanziert die Herstellung und den Verkauf der Säcke.

Warum sortieren ?

Für das Wohl unserer Umwelt
Sie haben das Ziel dieser Massnahmen verstanden : ab dem 1. Januar 2018 ist es sinnvoll, alles daran zu setzen, um Ihren Kehrichtsack so langsam wie möglich zu füllen und dadurch die Sackmengen auf ein Minimum zu reduzieren.

Durch neue Gewohnheiten bei der Müllsortierung werden Sie es schaffen.

Auf der Webseite www.trier-pas-sorcier.ch, finden Sie viele Anregungen, und «Sortieren ist keine Hexerei !»

Wohin mit dem Abfall ?

Gebührenpflichtige Säcke

Der im Haushalt mit verbrennbaren und nicht recyclebaren Abfällen gefüllte gebührenpflichtige Sack muss in den üblichen, dafür vorgesehenen Moloks oder Container abgelegt werden, so wie bisher.

Sammelstellen

Die Funktion der Sammelstellen wird nicht geändert, denn sie haben zum Ziel, recyclebaren und regenierbaren Müll zu sammeln, wie PET, Glas, Papier, Weissblech und Aluminium, für die im Prinzip keine Kosten für die Entsorgung entstehen, sondern nur Transportkosten anfallen.

Die Mülldeponie Pécolet

Die anderen Abfälle und Müll können in die Mülldeponie Pécolet gebracht werden.

Nach dem Verursacherprinzip sind alle dort angelieferten Abfälle gebührenpflichtig.

Ein Wägesystem am Ein- und Ausgang der Mülldeponie wird es erlauben, die jeweiligen Mengen und Gebühren der von den Einwohnern und Unternehmen gelieferten Abfälle zu erfassen.

Sozialmassnahmen

Familien mit Kleinkindern, die Windeln tragen, sind benachteiligt, denn trotz aller Anstrengungen, ihren Müll zu reduzieren, verursachen Windeln ein beträchtliches Volumen. Um diesen Familien zu helfen, werden ihnen 20 Säcke offeriert pro Kind und pro Jahr bis das Kind 4 Jahre alt ist, also insgesamt 80 Grattisäcke pro Jahr. Die Modalitäten und die Ausgabe dieser Säcke müssen noch festgelegt werden. Personen, die an Inkontinenz leiden, sind mit derselben Problematik konfrontiert : die voluminösen Einlagen füllen ihre gebührenpflichtigen Säcke. Wenn sie ein ärztliches Zeugnis vorlegen, können sie 50 gebührenpflichtige Säcke zu 35 Liter erhalten, oder den gleichwertigen Betrag.